



Selbstbestimmt leben
Internationale Fachmesse
für Rehabilitation und Pflege

Self-determined living
International Trade Fair for
Rehabilitation and Care

4. – 7. Oktober 2017 | Düsseldorf, Germany

www.rehacare.de



40
JAHRE
YEARS
1977 – 2017

Presse
Press

REHACARE INTERNATIONAL 2017:

Rundum gelungene Veranstaltung im Jubiläumsjahr

39.000 Besucher informierten sich bei Fachmesse und Kongress über Hilfen und Erkenntnisse für ein selbstbestimmtes Leben +++ Mobilitätshilfen im Mittelpunkt des Besucherinteresses +++ Expertentipps zur Häuslichen Pflege sehr gefragt +++ Kongressthema altersgerechtes Wohnen hoch aktuell

Intelligente, hochwertige Hilfsmittel und umfangreiche Beratungsangebote für Menschen mit Behinderung, Pflegebedarf, chronischen Krankheiten und im Alter standen im Mittelpunkt des Interesses der REHACARE INTERNATIONAL, die am Samstag, 7. Oktober, nach vier Tagen endete. Rund 39.000 Fachleute, Betroffene und deren Angehörige aus mehr als 70 Ländern besuchten Europas führende Fachmesse für Rehabilitation und Pflege. Unter den 780 Ausstellern aus 39 Ländern, die innovativen Produkte und Dienstleistungen vorstellten, Beratungsleistungen anboten und aktuelle behinderten- und gesundheitspolitische Fragen aufgriffen, waren rund 100 Verbände und Organisationen aus Selbsthilfe und Sozialwirtschaft. „Angesichts der demografischen Entwicklung und dem Anstieg pflegebedürftiger Menschen nimmt der Bedarf an Produkten und Dienstleistungen für Rehabilitation und Pflege kontinuierlich zu. Zugleich steigt das Interesse für altersgerechte Angebote. Die REHACARE INTERNATIONAL 2017 war hier genau der richtige Marktplatz, der alle Möglichkeiten für ein weitgehend selbstbestimmtes Leben aufzeigte“, fasst Joachim Schäfer, Geschäftsführer der Messe Düsseldorf, den Messeverlauf zusammen. „Sowohl die Präsentationen aller Aussteller als auch die Informationsangebote in den Foren und Themenparks wurden außerordentlich gut angenommen.“

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen e.V., die in diesem Jahr ihr 50jähriges Bestehen feiert, ist seit der ersten REHACARE vor 40 Jahren

m[®]
Messe
Düsseldorf


Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 10 10 06
40001 Düsseldorf
Messeplatz
40474 Düsseldorf
Germany
Telefon +49 (0) 2 11/45 60-01
Telefax +49 (0) 2 11/45 60-6 68
Internet www.messe-duesseldorf.de
E-Mail info@messe-duesseldorf.de


Geschäftsführung:
Werner M. Dornscheidt (Vorsitzender)
Hans Werner Reinhard
Joachim Schäfer
Bernhard Stempfle
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Thomas Geisel

Amtsgericht Düsseldorf HRB 63
USt-IdNr. DE 119 360 948
St.Nr. 105/5830/0663

Mitgliedschaften der
Messe Düsseldorf:

 The global
Association of the
Exhibition Industry

 Ausstellungs- und
Messe-Ausschuss der
Deutschen Wirtschaft

 FKM – Gesellschaft zur
Freiwilligen Kontrolle von
Messe- und Ausstellungszahlen

Öffentliche Verkehrsmittel:
U78, U79: Messe Ost/Stockumer Kirchstr.
Bus 722: Messe-Center Verwaltung

fachlicher Begleiter der Messe in Düsseldorf und maßgeblich an ihrer Etablierung und Weiterentwicklung beteiligt. Dr. Martin Danner, Bundesgeschäftsführer der BAG Selbsthilfe, war besonders von den vielen Neuentwicklungen bei den Hilfsmitteln beeindruckt. Seine Eindrücke beschreibt er wie folgt: „Zum 40jährigen Messejubiläum wird deutlich, welche große Entwicklung die Rehabilitation und Hilfsmittelversorgung in den letzten Jahren und Jahrzehnten genommen hat. Auch dieses Jahr werden aber wieder die vielfältigen Innovationspotenziale deutlich. Die Digitalisierung, autonomes Fahren, Innovationen bei der Materialentwicklung und bei der Usability der Produkte sind hier besonders zu nennen. Die Bedeutung der REHACARE als Austauschplattform für den Bereich der Rehabilitation und Hilfsmittelversorgung hat sich einmal mehr nachdrücklich bestätigt.“ Die BAG Selbsthilfe vertritt als bundesweiter Zusammenschluss von 120 Organisationen behinderter und chronisch kranker Menschen und ihren Angehörigen deren Interessen.

Eines der großen Themen der REHACARE 2017 war Mobilität. Ob Rollstühle, Fahrgeräte, Gehhilfen oder spezielle Autoumbauten, die Aussteller zeigten die gesamte Palette modernster Technologie, die den Alltag mit Behinderung erheblich erleichtert. Zu den Innovationen gehörten z.B. Rollstühle, die alleine über eine Smartbrille gesteuert werden können, robotische Exoskelette und Autos, die bequem per Joystick über digitale Systeme Gas-, Brems- und Lenkfunktionen übernehmen können. Insgesamt war zu beobachten, dass die internationalen Aussteller die REHACARE zunehmend als Präsentationsplattform für zukunftsweisende Produktkonzepte nutzen und auch Prototypen vorstellen, die kurz vor der Marktreife stehen.

Ein besonderes Highlight war in diesem Zusammenhang die CYBATHLON Experience von der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich - ETH Zürich. In spannenden Show-Wettkämpfen traten Menschen mit körperlichen Behinderungen, unterstützt von intelligenten technischen Assistenzsystemen, gegeneinander an. Dabei mussten zwei verschiedene Hindernis-Parcours bewältigt werden - einer mit Rollstühlen, der andere mit robotischen Exoskeletten. Prof. Robert Riener, Erfinder des CYBATHLON und Vorsteher des Departments für Gesundheitswissenschaften und Technologie an der ETH

Zürich, war von der Teilnahme an der REHACARE INTERNATIONAL und der großen Resonanz seitens der Besucher begeistert: „Es ist toll, dass wir hier in Düsseldorf mit Betroffenen und ihren Angehörigen ebenso in den Dialog kommen wie mit Medizinexperten und Fachleuten aus der Industrie. So können wir unmittelbar feststellen, wie gut unsere Technik Menschen mit Behinderung heute schon unterstützt und was sie in Zukunft leisten soll. Für unsere Aufgabe, alltagsrelevante Technologie weiter zu verbessern, ist das eine ideale Plattform.“

Action pur war auch in der Halle 7a angesagt, die sich in eine riesige Sportarena verwandelt hatte - Mitmachen war hier ausdrücklich erwünscht. Und so nutzten zahlreiche Besucher die Gelegenheit, um Sportarten wie Leichtathletik, Bogenschießen, Tischfußball für Blinde oder auch Rollstuhlbasketball auszuprobieren.

Das Rahmenprogramm der REHACARE aus verschiedensten Foren und Kongressen fand auch in diesem Jahr regen Zuspruch. Während im REHACARE-Forum Experten aus Selbsthilfe, Sozialwirtschaft, Politik und von Kostenträgern insbesondere das Thema Menschen mit Behinderung in der Arbeitswelt fokussierten, lieferte das Forum Leben mit Pflege@home der Pflegeakademie Niederrhein (Willich) ein breitgefächertes Fortbildungs- und Informationsangebot, sowohl für Pflegeprofis als auch für pflegende Angehörige. Heike Senge, Geschäftsführerin der Pflegeakademie Niederrhein, freute sich über die gute Resonanz an allen vier Thementagen: „Es ist deutlich zu bemerken, dass Pflegefachkräfte und Angehörige ganz gezielt ins Forum kommen und sich auch viel Zeit für die Vorträge nehmen. Besonders großes Interesse fand der „Tag der Wunde“, denn das Thema Dekubitus-Prophylaxe und –Behandlung geht einfach jeden an, der einen Menschen pflegt. Ich hoffe, dass die Erkenntnisse, die hier diskutiert wurden, Eingang finden in die Expertengremien und dazu beitragen, die aktuell noch bestehende Lücke im Versorgungsmanagement zu schließen. Denn rechtzeitige prophylaktische Maßnahmen würden Leid mindern und auch finanzielle Aufwendungen verringern.“ Auch zum „Tag der Demenz“ fanden sich viele Besucher im Forum Leben mit Pflege@home ein und folgten den Experten mit großer Aufmerksamkeit. Berührend und fröhlich ging es beim Auftritt von Comedian

Gaby Köster zu, die sich bei der Lesung aus ihrem neuen Roman und der anschließenden Autogrammstunde viel Zeit für ihre Fans nahm.

Der REHACARE-Kongress „Wir fürs Quartier“ unter der Leitung des Kuratoriums Deutsche Altershilfe (KDA) richtete sich in diesem Jahr auf die Finanzierbarkeit erfolgreicher, altengerechter Wohnquartiere. Wirtschaftliche Aspekte und Geschäftsmodelle im Quartier wurden beleuchtet. Zudem informierten auf dem begleitenden „Quartiersmarkt“ Aussteller aus den Bereichen Sozialwirtschaft, Wohnwirtschaft und Finanzdienstleister über diese Themen.

Die nächste REHACARE INTERNATIONAL findet vom 26. bis 29. September 2018 auf dem Düsseldorfer Messegelände statt.

Düsseldorf, 7. Oktober 2017

www.rehacare.de

Pressekontakt:

Manuela Preinbergs

Assistenz: Apostolos Hatzigiannidis

Tel.: +49(0)211/4560-542/544

Fax: +49(0)211/4560-87-542/544

E-Mail: PreinbergsM@messe-duesseldorf.de

HatzigiannidisA@messe-duesseldorf.de